



Van Kark un Lüe

Edewechter Gemeindebrief

Nachrichten und Berichte

aus dem Leben der Evangelisch-luth. Kirchengemeinde Edewecht

Mai 1994

NEU!

Fax-Nr.:
04405-
49665

online-Version -

Laßt uns festhalten
an dem Bekenntnis der Hoffnung
und nicht wanken,
denn er ist treu / der sie verheißen hat:
JESUS CHRISTUS.

MAI 1994 · HEBRAER 10/23

"Laßt uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken;...." - das ist viel einfacher gesagt als getan, so wird so manch eine/r jetzt bei sich denken, die alltägliche Realität spricht doch sehr dagegen.

Jeden Tag aufs Neue erreichen uns Meldungen über Bürgerkriege, Hungersnöte oder Naturkatastrophen.

Da wird debattiert und verhandelt über das Ozonloch und den Treibhauseffekt, über die Abholzung des Regenwaldes und über die Emmissionswerte - doch zu ändern scheint sich nichts. Und wir müssen gar nicht so weit gehen: Schon in unserer nächsten Umgebung hören wir von verzweifelten Menschen, gescheiterten Partnerschaften oder zerbrochenen Familien.

Da fällt es schwer, an dem Bekenntnis der Hoffnung festzuhalten, da regiert eher der große Frust als die lebendige Hoffnung.

Hoffnung? - woran sollte die sich denn (bitteschön) festmachen?

Hören wir dazu noch einmal auf unseren Monatsspruch:

"Laßt uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken; denn er ist treu der sie verheißen hat: Jesus Christus."



Da wird er also genannt, der Grund unseres Hoffens wider alle vergebliche Hoffnung: Jesus Christus! In Jesus Christus ist unsere Hoffnung begründet. Durch ihn können wir erfahren, was Hoffnung ist.

Denn wer als Christin oder Christ an der Hoffnung festhält, muß kein "Friede - Freude - Eierkuchen" - Mensch sein, der alles rosarot sieht und darüber den Blick für die Realitäten dieser Welt verliert. Ganz im Gegenteil: Sie oder er weiß um unsere verkorkste, kaputte Welt, weiß, wie schwer es ist, menschlich miteinander umzugehen - und setzt das Dennoch der Hoffnung dagegen, deren Grund Jesus Christus ist

In ihm können sich Christinnen und Christen gründen, an ihn können wir uns halten; und deshalb am Bekenntnis der Hoffnung festhalten und immer wieder ein Hoffungslied wider alle Hoffnungslosigkeit anstimmen.

Anette Domke

Em H Em C Am D

1. Hof-fen wi-der al-le Hoffnung, glau-ben, daß es dennoch weitergeht.

Hm G Am/C Am Em Am Em/H H7 Em

Lie-ben. wo es beinahe nicht mehr möglich, damit die Welt auch morgen noch besteht.

2. Fühlen, wo Gefühle sterben, Licht sehn da, wo alles dunkel scheint. Handeln, anstatt tatenlos zu trauern, trösten auch den, der ohne Tränen weint.
3. Wach sein, Zeichen klar erkennen, helfen trotz der eignen großen Not. Aufstehn gegen Unrecht. Mord und Lüge, nicht einfach schweigen, wo die Welt bedroht.
4. Trauen dem, der uns gesagt hat: „Seht doch, ich bin bei euch alle Zeit.“ Mit uns ist er auch in unserm Suchen, bis wir ihn schau'n im Licht der Ewigkeit.

Text und Melodie: Heinz Martin Lonquich, Köln
Rechte beim Autor

DAS BESONDERE

K O N Z E R T

"Oh happy day" - Gospels u. Spirituals
mit

Keith Tynes (Miami/USA) (Gesang)
Jan Peter Sträter (Niederlande) (Keyboard)

Sonntag, 08. Mai 1994

20.00 Uhr

St. Nikolai-Kirche, Edewecht



Musik als Ausdrucksmittel von Spiritualität und Emotionalität - in diesem Sinne interpretiert der Gesangsvirtuose KEITH TYNES aus Miami/U.S.A. Gospels und Spirituals. Sein unverwechselbarer Stil, Bühnenpräsentation und Technik gehen Hand in Hand. Dabei entsteht ein enges Band zwischen dem Künstler und dem Publikum.

Mit seinem Stimmumfang von drei Oktaven meistert KEITH TYNES ein anspruchsvolles Spiritualprogramm, das die ganze Vielseitigkeit dieses Sängers widerspiegelt.

In der Vergangenheit hat er sowohl in Opern der "Miami Opera Guild", in Broadway Musicals, als Sänger der "The Golden Platters Revue" und auf internationalen Bühnen gesungen.

Keith Tynes wird von JAN PETER STRÄTER/Niederlande am Keyboard begleitet.

KEITH TYNES wird Sie die Kraft und Herrlichkeit der christlichen Musik Amerikas fühlen lassen.

Kartenvorverkauf:

Buchhandlung Haase, Hauptstr.

Buchhandlung Oltmanns, Hauptstr.

G O S P E L - K O N Z E R T

mit

G A R E R E aus Namibia

Montag, 30. Mai 1994

20.00 Uhr

St. Nikolai-Kirche, Edewecht

Garere - das heißt "Lobet den Herren" - ist einer der bekanntesten Gospel-Chöre aus Namibia. Der Chor besteht seit 1988 und hat sich neben dem typisch namibischen "Gospel-Sound" auch

die Pflege der traditionellen Lieder und Tänze zur Aufgabe gemacht.

Garere hat bereits 3 Cassetten herausgebracht und eine weitere ist jetzt in Arbeit. Die eigene "Band",

die den Chor begleitet, spricht einen typisch namibischen "Sound".

Die meisten Gospel-Lieder von Garere werden in der Damara/Nama-Sprache gesungen.

Kartenvorverkauf:

Buchhandlung Haase, Hauptstr.

Buchhandlung Oltmanns, Hauptstr.

KELLERROCKYS

Nicht daß wir **Winterschlaf** gemacht hätten, **ABER...**
Kellerrockys - jeden Montag 15⁰⁰ Uhr für alle 13-14-jährigen
im Haus der offenen Tür (HOT).

1994

11.4. GROBES NACH-OSTERN-EIERSUCHEN!

Action im Pfarrgarten



Greenrockys forschen nach:

18.4. WIE STEHT ES UM UNSERE UMWELT WIRKLICH?

Wir entnehmen Proben aus unser Umgebung und analysieren sie mit dem Ökostatkasten von Greenpeace.

⇒ Bitte mitbringen: Fahrräder (!) und wenn möglich verschraubbare Gläser

25.4. Wir werten aus und testen Vergleichsstoffe. Anschließend arbeiten wir an der Darstellung unserer Ergebnisse (Schaukasten)



2.5. DIE ROCKYBUDE!

Die Kellerrockys beteiligen sich mit einem Stand beim Gemeindefest am So, 29.5. unter dem Thema „Jahrmarkt“. Erste Ideen für den Stand sind „gebrannte Mandeln, Spiele mit Besuchern und Zauberei“. Wir starten die Vorbereitungen.

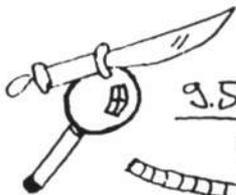
VORSICHT! ZAUBERLEHRLING



In Zusammenarbeit mit Professor Gobizwack von der Universität Oldenburg

9.5. AUF DER SUCHE NACH DEM EDEWECHTER GRAHL!

⇒ Bitte mitbringen: Fahrräder (!) und Notizblock + Stift



16.5. DIE ROCKYBUDE!

Wir treffen die letzten Vorbereitungen.

So, 29.5. Gemeindefest am Haus der offenen Tür von 10-17 Uhr (keine Angst: nicht die ganze Zeit)



Fadri Bischoff 194

Lieber 'nen **Kellerrocky** im HOT, als **Kellerassel** im Bett

Leiter/in: Astrid Rakow (7415) / Volker Austein (6414) / Fadri Bischoff (7508)

**Fahrt zum Ahlhorner
Blockhaustag am
Pfingstmontag, 23.05.1994**

In diesem Jahr findet wieder der Blockhaustag statt.

In Idyllischer Umgebung feiern wir einen Gottesdienst, finden Zeit zum Gespräch über den Glauben und können bei gutem Wetter auch einen Spaziergang um die Ahlhorner Fischteiche herum unternehmen.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Der Lobgesang der Gemeinde ist das Thema dieser Veranstaltung. Ein Vortrag von Pastor Clemens Bittlinger und verschiedenen Arbeitsgruppen laden zum Singen ein und beschäftigen sich mit altem und neuem Liedgut der Gemeinde. Wenn Sie Interesse haben, an dieser Veranstaltung teilzunehmen, melden Sie sich bitte bis zum 18. Mai 94 bei Ihren Pastoren oder beim Kirchenbüro an (Tel.: 04405/7011).

Zu dieser Veranstaltung fährt ein Bus:

8.00 Uhr Heinfeld/Ahrensd.
8.05 Uhr Fußgängerbrücke
8.10 Uhr Martin-Luther-Kir.
8.15 Uhr Orth/Husbäke
8.25 Uhr Springer/S-Edewecht
8.30 Uhr St. Nikolai-Kirche
8.35 Uhr Jeddelloh I
8.40 Uhr Kl-Scharrel (Sportp)
9.30 Uhr Blockhaus Ahlhorn

Die Rückfahrt beginnt ab 16.00 Uhr.

Es besteht die Möglichkeit, an den am Weg liegenden Bushaltestellen zuzusteigen. Zur Begleichung der Kosten für das Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie die Busfahrt bitten wir um einen Beitrag in Höhe von DM 10.00. Dieser wird bei der Fahrt eingesammelt.



Edewechter

Bücherfrühling

eine WOCHE des BUCHES für alle

Die Vinzenz-Pallotti Bäckerei und der Bäckerkeller feiern gemeinsam den Edewechter Bücherfrühling

vom

02.-06. Mai 94



Montag, 02.05.95, 15.00 Uhr
Bilderbuchkino für die St. Vinzenz-Pallotti-Bäckerei, Rathausstr.

Dienstag, 03.05.94, 15.00 Uhr
Tiergeschichten-Vorlesen und Basteln im Haus der offenen Tür Hauptstr. 40



Mittwoch, 04.05.94, 15.00 Uhr
Theaterspielen in der St. Vinzenz Pallotti-Bäckerei Rathausstr.

Donnerstag, 05.05., 94, 15.00 Uhr
Märchenbilderbuchkino im Haus der offenen Tür Hauptstr. 40

Freitag, 06.05.94, 15.00 Uhr
liest Heike Bürger-Ellermann "Ein Brief in der Kapuzinerkresse" im Haus der offenen Tür Hauptstr. 40

Öffnungszeiten:

Montags 15 - 18 Uhr
Dienstags 15 - 19 Uhr
Mittwochs geschlossen
Donnerstags u.
Freitags 15 - 17 Uhr

**Anmeldung zum Konfirmanden -
Unterricht**

Die Eltern und Paten der Kinder, die in diesem Jahr zum Konfirmandenunterricht angemeldet werden sollen, sind mit ihren Kindern herzlich eingeladen, am Gottesdienst zur Anmeldung der KonfirmandInnen teilzunehmen. Nach dem Gottesdienst findet die Anmeldung statt. Bitte merken Sie sich folgende Termine vor:

Gefeiert wird der Gottesdienst für die Kinder aus:

Heinfeld, Ahrensdorf, Edewechterdamm, Süddorf, Husbäke

am Sonntag, den 10. Juli 1994, um 10.00 Uhr

in der Martin-Luther-Kirche in Süddorf

aus:

Nord-Edewecht und Portsloge am Sonntag, den 04. September 1994, um 10.00 Uhr in der St. Nikolai-Kirche in Edewecht

aus:

Westerscheps und Wittenberge am Sonntag, den 04. September 1994, um 10.00 Uhr in der Kapelle Westerscheps

aus:

Osterscheps und Süd-Edewecht am Sonntag, den 1. September 1994, um 10.00 Uhr in der St. Nikolai-Kirche in Edewecht

aus:

Jeddelloh I, Jeddelloh II und Klein Scharrel am Sonntag, den 18. September 1994, um 10.00 Uhr in der St. Nikolai-Kirche in Edewecht

Bitte bringen Sie Ihr **Stammbuch** zu dieser Veranstaltung mit. Noch ein kleiner Hinweis: In der Regel beginnt der Konfirmandenunterricht, wenn die Kinder in die 7. Schulklasse kommen. Sollte Ihr Kind 13 Jahre und älter sein, kann es auch zum Unterricht angemeldet werden.



AUS DER JUGENDARBEIT

M A I - "Blitzturnier"

Einen Erfolg verbuchte der "Rat der Evangelischen Jugend" (RdEJ) nach mehr als einjährigem jugendpolitischen Tauziehen mit dem Edewechter Gemeinderat. In der Aprilsitzung des RdEJ konnte der stellvertretende Vorsitzende Tammo Fittje (17Jahre) endlich die geforderte "Nr. 2" in der kommunalen Jugendpflege begrüßen. Zwar wurde Sozialpädagoge Thomas Spallek nur im Rahmen einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme angestellt, doch wurde den Vertreterinnen und Vertretern des RdEJ im letzten von mehreren Gesprächen seitens des Gemeinderates zugesichert, eine effektiv arbeitende zweite Kraft könnte fest angestellt werden.

Der RdEJ hatte im vergangenen Sommer dem Edewechter Bürgermeister Heinz zu Jürden (CDU) mehr als tausend Unterschriften übergeben, mit denen Edewechter Bürgerinnen und Bürger eine deutliche verstärkte Förderung der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen anmahnten.

Am Montag, d. 02.05.1994, veranstaltet der Schachtreff der Evangelischen Jugend das nächste Blitzturnier im "Haus der offenen Tür". Nur fünf Minuten Bedenkzeit je Spielerin/Spieler stehen dabei pro Partie zur Verfügung. Turnierbeginn ist 18.00 Uhr, Ende gegen 20.00 Uhr. Sieger des Aprilturnieres wurde Sven Delias (Portsloge) vor Andreas Jacobs (Edewecht) und Thomas Schepper (Oldenburg).

Rätsel um Schloß Drachenfels

werden wohl im Verlauf der Sommerfreizeit für 7-9-jährige Mädchen und Jungen gelöst werden. Für diese Freizeit vom 20. - 27.08.94 in der Jugendherberge Zeven-Bademühlen sind noch Plätze frei. Kosten DM 235,--, Ermäßigung in begründeten Einzelfällen möglich. Informationen bei Adele von der Laan (Tel.: 7591), Urte Reil (Tel.: 7675) oder Diakon Volker Austein (Tel.: 6414).

Neue Krabbelgruppe in Osterscheps

Jeden Freitag, von 9.30 - 11.30 Uhr, trifft sich eine neue Krabbelgruppe in den Kirchlichen Räumen beim Ev. Kindergarten in Osterscheps. Gedacht ist diese Gruppe für Kinder von 1 1/2 bis 2 1/2 Jahren. Die Leiterin Monika Jacobs, Westerscheps, Tel. 04405/5200 ist gerne bereit für Interessierte weitere Auskünfte zu erteilen.



Foto: Raab



III → Bethel - Sammlung vom 30. Mai bis 04. Juni 1994 ← IIII

20 Jahre Portsloger Nikolai-Kindergarten

Am 01.01.1974 wurde der Nikolai-Kindergarten eröffnet.

Am 28. Mai wird das **20jährige Bestehen gefeiert**. Alle, die sich mit unserem Kindergarten verbunden fühlen, sind an diesem Tag herzlich eingeladen.

Schauen Sie von

14.00 - 17.00 Uhr

bei uns herein. Es werden viele Attraktionen angeboten, die auch Ihnen gefallen werden.

Theaterprojekt für Kirchentag Hamburg 1995

In Zusammenarbeit mit dem Landesjugendpfarramt in Oldenburg wollen sich Edewechter Jugendliche mit einem Theaterprojekt beim nächsten Kirchentag in Hamburg beteiligen. Das Stück soll zum Motto des Kirchentages selbst entwickelt werden. Für dies spannende Vorhaben werden weitere Interessierte gesucht. Neben Schauspielerinnen und Schauspielern werden auch Musikerinnen und Musiker sowie Leute für die Technik gesucht. Mindestalter 16 Jahre.

Informationen dazu gibt es bei Imke Vogt (Tel.: 4396), Thorsten Meilahn (Tel.: 6677) oder beim Ev.-Gemeindedienstdienst (Tel.: 6414).

Informations- und Beratungsstelle für Arbeitslose und Sozialhilfeberechtigzte:

Montags - freitags
9.00 - 12.30 Uhr

Arbeitslosen-Frühstück
Donnerstags

9.00 - 12.00 Uhr

im

Haus der offenen Tür

FREUD UND LEID

Geburtstage:

Herzlichen
Glückwünsch



Taufen:

Trauungen:

Herzliche Segenswünsche zur Diamantenen Hochzeit

Beerdigungen:

Gottes schöpferische
Barmherzigkeit kann
das Leben wecken, wo
uns alles tot erscheint.

Friedrich von Bodelschwingh

TERMINE

Gottesdienste

St. Nikolai-Kirche:

- 
- 01.05., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
 - 08.05., 09.30 Uhr ökum. Marktgottesdienst im Festzelt
(StNK kein Gottesdienst)
 - 12.05., 10.00 Uhr Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation
17.30 Uhr plattdt. Abschlußandacht zur Gold.Konf.
 - 15.05., 10.00 Uhr Gottesdienst zur Diamantenen Konfirmation
17.30 Uhr plattdt. Abschlußandacht zur Diam.Konf.
 - 22.05., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfingstsonntag)
 - 23.05., (Pfingstmontag) Bus nach Ahlhorn auf Anmeldung im
Kirchenbüro
 - 29.05., 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Gemeindefest

Kindergottesdienst: Sonntags 11.11 Uhr (nicht in den Ferien)

Altenheim Portsloge:

- 07.05., 15.30 Uhr Gottesdienst

Martin-Luther-Kirche:

- 
- 01.05., 10.00 Uhr Gottesdienst
 - 07.05., 17.00 Uhr Taufgottesdienst
 - 08.05., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
 - 15.05., 10.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Teestunde;
dazu 9.25 Uhr Bus ab Heinfeld
 - 22.05., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
 - 29.05., 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Gemeindefest in der
St. Nikolai-Kirche in Edewecht
dazu fährt ein Bus:
09.30 Uhr Fußgängerbrücke Ahrensdorf
09.35 Uhr Martin-Luther-Kirche
09.40 Uhr ab Husbäke, ehemals Orth

Kindergottesdienst: 22. Mai, 11.11 Uhr

Kapelle Westerscheps:

- 
- 01.05., 10.00 Uhr Konfirmation Gruppe Westerscheps/
Wittenberge
 - 08.05., 10.00 Uhr Plattdt. Gottesdienst zum 75jährigen
Bestehen des Heimatvereins
"Vergnögde Goodheit" im Festzelt auf dem
Wurnberg

Taufen im Juni 1994:

- St. Nikolai-Kirche: 05.06., 10.00 Uhr
19.06., 10.00 Uhr
- Martin-Luther-Kirche: 11.06., 17.00 Uhr
26.06., 10.00 Uhr

Plattdeutscher Gottesdienst am 08. Mai 1994

Anlässlich des 75jährigen Bestehens des Heimatvereins "Vergnögde Goodheit" feiern wir am 08. Mai 94 um **10.00 Uhr** im Festzelt auf dem Wurnberg einen plattdeutschen Gottesdienst. Wenn ein so schönes und großes Ereignis so schön und groß gefeiert wird, dann ist das schon einen Gottesdienst wert, der in der Tradition

des Heimatvereins Westerscheps natürlich auf Plattdeutsch sein muß. Alle Texte und Lieder werden in einem Gottesdienstprogramm abgedruckt sein, damit auch alle aktiv am Gottesdienst teilnehmen können. Nichts wäre schlimmer, als wenn die Gottesdienstbesucher zur Untätigkeit verdammt wären. Die Evang.-luth. Kirchengemeinde und der Heimatverein freuen sich auf einen regen Besuch.

**Lat us dat Bekenntnis
to dat, wat wi höpen
dot, fastholn, un wi
wöllt us nich dorvan
affbringn laten; denn
Jesus Christus, de us
dat toseggt hett, steiht
to sien Word.**

(Hebräer 10,23)

TERMINE

Haus der offenen Tür:

Frauenhilfe:



Frauenkreis Handarbeiten:
Frauenkreis Edewecht:
Seniorenkreis Portsloge:
Seniorenkreis Jeddelloh I:
Mutter-Kind-Kreise:



Krabbelgruppe:
Schachtreff:
"Kinderkeller":
"Kellerrockys":



Teestunde f. Jugendliche:
Babysitterzentrale:
Bibelarbeitskreis:
Anonyme Alkoholiker:
Selbsthilfegruppe für
psychisch Kranke:
Suchtberatung:
Ev. Erw. Bildung:



Gitarrenkreis:
Gitarrenkreis f. Jugendl.:
Posaunenchor:
Kirchenchor:
Kirchenstammtisch:

Gemeindehaus Süddorf:



Mutter-Kind-Kreis:
Erwachsenenkreis:
Frauenkreis:
Bastelkreis:

Kapelle Westerscheps:

Frauenkreis Scheps:
Klönchnack Scheps:
Mutter-Kind-Kreis:

Kirchl. Räume Scheps:



Mutter-Kind-Kreise:

Krabbelgruppe:
Basteln f. d. Basar:
Gitarrenchor (Anfänger):
Gitarrenchor (Fortgeschritt.):
Mütter-Basteln:
Flötenkreis:
Jazz u. Aerobic:
Gymnastikgruppe:
Selbsthilfegruppe für
verwaiste Ehepartner:



Gemeindekirchenratssitzung:

Rat der Evangelischen Jugend:

Veranstaltungen:

11.05., 14.00 Uhr Halbtagsausflug

25.05., 15.00 Uhr Bibelstunde

04.05. u. 18.-05., 15.00 Uhr

Rostrup, Gartenversuchsanstalt s.NWZ

04.05., 15.00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus

31.05., 15.30 Uhr

Montags 9.30 - 11.30 Uhr 15.00 - 17.00 Uhr

Dienstags 9.30 - 11.30

Mittwochs 9.30 - 11.30

Donnerstags 9.30 - 11.30 Uhr 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwochs 9.30 - 11.30

Montags 18.00 - 19.30 Uhr

Dienstags 15.00 Uhr (7-9J)

Montags 15.00 Uhr (ab 13J)

Mittwochs 16-18 Uhr, freitags 18-20 Uhr

Montags u. freitags 15-17 Uhr, Tel. 04405/6414

im Mai keine Zusammenkunft

Mittwochs 20.00 Uhr

Dienstags, 14täglich 16-18.00 Uhr

Donnerstags 10.00 - 13.00 Uhr

Geburtsvorbereitung: Mittwochs, 20.00 Uhr

Stillgruppe: Donnerstags, 10.00 Uhr

Dienstags: 9.30 Uhr

Mittwochs: 18.00 Uhr

Montags 17.45 Uhr u. 18.30 Uhr

siehe Chorplan

16.05., 20.00 Uhr (siehe Tagespresse)

Mittwochs 9.30 - 11.30 Uhr

02.05., Besuch b. Biobauer Himpel i. Osterscheps

03.05., 14.00 Uhr

nach Absprache

10.05., Ganztagsausflug nach Emmen/Holland

18.05., 14.30 Uhr

Mittwochs 14.30 - 16.30 Uhr

Dienstags 9.30 - 11.30 Uhr

Mittwochs 15.00 - 17.00 Uhr

Donnestags 9.30 - 11.30 Uhr

Freitags: 9.30 - 11.30 Uhr

09.05., 30.05., 14.30 - 17.30 Uhr,

Montags 18.00 Uhr

Montags 19.00 Uhr

nach AbBsprache

Mittwochs 18.45 - 19.45 Uhr

Mittwochs 20.00 - 21.30 Uhr

Mittwochs 10.00 - 11.00 Uhr

1. u. 3. Freitag im Monat 20.00 Uhr

25.05., 19.30 Uhr Gemeindehaus Süddorf

03.05., 19.00 Uhr im Haus der offenen Tür

